

Zeitschrift Fotogeschichte, Heft 147, 2018

Redaktion Fotogeschichte

Zeitschrift Fotogeschichte, Heft 147, 2018

Matthias Christen (Hg.)

Bilder in Bewegung. Fotografie und Film

"Das Leben", schreibt Susan Sontag pointiert, "ist ein Film. Der Tod ist die Fotografie." Stillstand und Bewegung, angehaltene und eingefangene Zeit, letztlich Tod und Leben. Stimmt denn diese in der Foto- und Medientheorie gern behauptete apodiktische Gegenüberstellung überhaupt? Das Themenheft untersucht die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen der Fotografie und dem Film. Es zeigt, dass es zwischen beiden Medien jenseits aller technisch-apparativen Differenz schon lange vor dem digitalen Zeitalter viele fließende Übergänge und funktionale Überlagerungen gab.

Information und Bestellung: <http://www.fotogeschichte.info/>

Einzelheft: 20 Euro, Abo (4 Hefte/Jahr): 64 Euro

Fotogeschichte auf Facebook:
<https://www.facebook.com/FotogeschichteZeitschrift/posts/9499909618>

BEITRÄGE

Matthias Christen: Autobiografie als Arbeit am Material. Film und Fotografie im Werk Robert Franks

Laurent Guido: Zwischen still und bewegt. Die Kinematografie des Sprungs

Nico de Klerk: Zum Stillstand kommen. Text und Bild in den Reisebüchern von Colin Roß

Marc Vernet: Filmbilder/Kinobilder. Die Fotos der Triangle Film Corporation (1915–1919)

FORSCHUNG

Bernd Weise: Kontrollierte Fotodienste. Unterwerfung des Pressegewerbes im System der NS-Propaganda 1933–1945

Willi Ruge – wiederentdeckt. Ein Gespräch mit der Kuratorin Ute Eskildsen

Vera Marstaller: Visuelle Helden-Diskurse. Kriegsfotografie im Nationalsozialismus

Franziska Kunze: Opak. Die Sichtbarmachung fotografischer Materialität als künstlerische Strategie

REZENSIONEN

Anton Holzer: Adolphe Braun. Ein europäisches Photographie-Unternehmen und die Bildkünste im 19. Jahrhundert, hg. von Ulrich Pohlmann und Paul Mellenthin, in Zusammenarbeit mit Franziska Kunze, München: Schirmer/Mosel, 2017

Susanne Holschbach: Christine Karallus: Die Sichtbarkeit des Verbrechens. Die Tatortfotografie als Beweismittel um 1900, Logos Verlag: Berlin 2017

Anton Holzer: Ulrike Matzer (Hg.): Marianne Strobl, „Industrie-Photograph“, 1894–1914, Wien, Salzburg: Fotohof edition/Photoinstitut Bonartes, 2017

Katharina Steidl: Timm Rautert: Vintage, hg. von Gerhard Steidl, Göttingen: Steidl, 2017

BÜCHER, KURZ VORGESTELLT

Hansdieter Erbsmehl: „Habt Ihr noch eine Photographie von mir?“ Friedrich Nietzsche in seinen fotografischen Bildnissen, Wiesbaden: Verlagshaus Römerweg, 2017

Reinhard Matz: Fotografien verstehen, hg. von Bernd Stiegler, Köln: Verlag der Buchhandlung Walter König, 2017

New Realities. Photography in the 19th Century, hg. von Mattie Boom und Hans Rooseboom, Amsterdam: Rijks Museum, 2017

Schweizer Pressefotografie. Einblick in die Archive, hg. vom Netzwerk Pressebildarchive, Zürich: Limmat Verlag, 2016

Ralf Stremmel: Industrie und Fotografie. Der „Bochumer Verein für Bergbau und Gussfabrikation“, 1854–1926, Münster: Aschendorff Verlag, 2017

NACHRUF

Herbert Molderings: Zum Tod von Bodo von Dewitz

Quellennachweis:

TOC: Zeitschrift Fotogeschichte, Heft 147, 2018. In: ArtHist.net, 04.04.2018. Letzter Zugriff 17.07.2025.

<<https://arthist.net/archive/17776>>.